

# BREMVGARTER

## BEZIRKS-ANZEIGER

REDAKTION

ABO-SERVICE

INSERATE

HOME

### Gleis im Reppischhof unterspült

BDWM Transport AG: Bahnverkehr nur wenig behindert



Das Bord der Unterführung bei der Haltestelle Reppischhof rutschte ab. Die Trafostation darüber war am frühen Morgen noch ohne Strom.

Erika Obrist

Weil das Bahngleis im Reppischhof in der Vergangenheit immer wieder unterspült wurde, hat man den Durchlass für die Reppisch erheblich erweitert. Nicht weit genug, wie sich gestern zeigte: Bernstrasse und Bahngleis wurden überflutet.

*eob* -- Vor genau einem Jahr waren die Arbeiten bei der Haltestelle Reppischhof abgeschlossen: die neue Unterführung für Fussgänger und Velofahrer unter der Bernstrasse erstellt, der Durchlass für die Reppisch erweitert und die Reppisch-Strassenbrücke gebaut.

Gestern Morgen war die neue Unterführung fast meterhoch mit Schlamm und Kies gefüllt. Unpassierbar für Fussgänger und Velofahrer. Der Hang beim Eingang zur Unterführung vom Wald her weggespült. In die Trafostation darüber war Wasser eingedrungen. «Das AEW hat die Stromzufuhr vorsorglich schon Mittwochnacht abgestellt», sagte Walter Oettli, Leiter Infrastruktur der BDWM Transport AG, gestern Morgen vor Ort.

#### Breiter Fluss zwischen Wald und Bahntrasse

In der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag war die Reppisch – trotz des erweiterten Durchlasses – über die Ufer getreten. Zwischen Wald und Bahntrasse wälzte sich ein brauner Fluss talwärts, Dreck und Baumstämme mit sich reisend. Auf der Höhe der Haltestelle stieg das Wasser über die 35 Zentimeter hohe Perronkante, floss übers Mittelperron und hinaus auf die Bernstrasse. Diese musste gesperrt werden. Bei der Haltestelle wurde das rechte Gleis in Richtung Dietikon unterspült. «Unser erstes Ziel war, den Bahnverkehr auf dem linken Gleis aufrechtzuerhalten», sagte Oettli. Dies ist gelungen: Ab 6 Uhr verkehrten die Züge mit nur geringfügigen Verspätungen. Die Stromeinspeisung für die Bahn erfolgte von der Trafostation in Berikon. Deshalb konnten die Züge nicht immer so schnell fahren, wie es vorgesehen ist.

Für Barriere und Blinklicht beim Bahnübergang im Reppischhof reichte der Strom nicht mehr. Deshalb kamen hier Leute vom Verkehrsdienst zum Einsatz. Die Aufräumarbeiten hatten am frühen Morgen begonnen. Das Geschiebe wurde beim Durchlass aus der Reppisch gebaggert, das Geröll aus der Unterführung gekarrt. Das Instandstellen des unterspülten Gleises wird etwas länger dauern.

Ausgabe 63 (10.08.2007)

*Boswil*  
«Schubert ist einfach geil»

*Arni*  
Voller kreativer Ideen

*Dottikon*  
Mit viel Begeisterung an der Arbeit

*Wohlen*  
Nur Erster nach den ersten 100

*Sport*  
Es geht auch ohne Doping

*Sport*  
«Zurückblicken bringt nichts»

*Reppischhof*  
Gleis im Reppischhof unterspült

*Bremgarten*  
Unter des Ammanns Fittichen

*Wohlen*  
Zinslast von 10 Millionen Franken

*Bremgarten*  
«Dann versaufen wir hier»

*Wohlen*  
«Ein bleibendes Zeichen setzen»